

Aus Lehmkuhl wird Lehmann

Der Liebe wegen zog Felix Lehmann vom Rheinland an den Niederrhein. Auch beruflich begann für ihn hier eine neue Zeit. 2020 erfüllte er sich seinen Traum von der Selbstständigkeit: Mit der Übernahme eines alteingesessenen Meisterbetriebs für Sanitär, Heizung und Klima in Voerde. Herausforderungen gab es einige – etwa die Umstrukturierung und Digitalisierung des Betriebs. Dennoch hat sich Felix Lehmann aus guten Gründen für die Übernahme entschieden: Die Bekanntheit des Betriebs und der feste Kundenstamm haben den Start in die Selbstständigkeit erleichtert.

Raus aus der Komfortzone

Der Traum von der Selbstständigkeit – er begleitet viele Menschen durchs Leben. Doch wie oft hören wir, dass man diesen Schritt besser in jungen Jahren wagt, wenn man noch flexibel ist und weniger Verantwortung trägt? Bei Michael Mones, dem Gründer eines Unternehmens für die Verlegung von Fliesen und Naturstein, war das anders. Mit 47 Jahren und einem laufenden Kredit für sein Eigenheim entschied sich der Diplom-Bauingenieur und Fliesenlegermeister dazu, den sicheren Hafen einer Festanstellung hinter sich zu lassen und den Sprung in die Selbstständigkeit zu wagen.